

Die Top 5 der beliebtesten Bücher
Buchempfehlungen eines Deutschkurses der Q11
Als Geschenkideen für Weihnachten oder zum Selberlesen

1. Verbrechen – Ferdinand von Schirach



Ferdinand von Schirach arbeitet seit 1994 als Anwalt und Strafverteidiger in Berlin. Mit seinem Buch „Verbrechen“ gelang ihm 2009 auf Anhieb der Durchbruch als literarischer Autor. Es sind 11 Kurzgeschichten, in denen der Autor als Anwalt tätig war. Der Anreiz des Buches resultiert daraus, dass die Geschichten auf wahren Ereignissen basieren. Mit bohrender Intensität und in seiner lyrisch knappen Sprache stellt er leise, aber bestimmt die Frage nach Gut und Böse, Schuld und Unschuld und nach der moralischen Verantwortung eines jeden Einzelnen von uns.

Dieses Buch ist eine Empfehlung, für jeden ab 14 Jahren, weil Ferdinand von Schirach Strafverfahren in große Literatur verwandelt hat.

Georg Tóth, Q11

2. Der Schwarm – Franz Schätzing

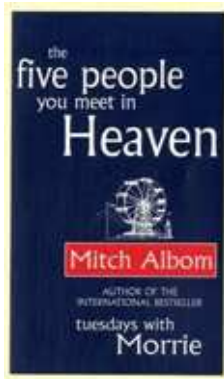


Ein Fischer verschwindet spurlos vor Peru. Ölbohrexperthen stoßen in der norwegischen See auf merkwürdige Organismen, die hunderte Quadratkilometer des Meeresbodens in Besitz genommen haben. Währenddessen geht mit den Walen entlang der Küste British Columbias eine unheimliche Veränderung vor. Nichts von alledem scheint miteinander in Zusammenhang zu stehen. Doch Sigur Johanson, der norwegische Biologe und Schöngest, glaubt nicht an Zufälle. Auch der indianische Walforscher Leon Anawak gelangt zu einer beunruhigenden Erkenntnis: Eine Katastrophe bahnt sich an. Doch wer oder was löst sie aus? Während die Welt dem Abgrund immer näher kommt, kommen die Wissenschaftler zusammen mit der britischen Journalistin Karen Weaver einer ungeheuerlichen Wahrheit auf die Spur. Ein anderes intelligentes Wesen lebt im Meer und hat sich zum Ziel genommen, die Menschheit zu vernichten, die ihren Lebensraum verschmutzt.

Empfohlen für alle ab 14 Jahren, da es doch manchmal "brutal" ist sich jedoch nicht in Beschreibungen verliert und man sollte sich Zeit zum lesen nehmen.

Sebastian Weiß, Q11

3. The 5 people you meet in heaven – Mitch Albom



The five people You meet in heaven (deutscher Titel: Die fünf Leute, die du im Himmel treffen wirst) ist ein 2003 erschienener Roman von Mitch Albom. Das Buch beginnt damit, dass die Hauptperson Eddie stirbt, da er sich vor eine Achterbahn wirft, um ein kleines Mädchen zu retten. Nach seinem Tod wacht Eddie im Himmel auf und trifft dort nacheinander auf fünf Personen, ohne die sein Leben völlig anders verlaufen wäre. Diese erzählen ihm sein Leben aus mehreren, teils ungewöhnlichen Sichtweisen.

Ich empfehle das Buch Jugendlichen und Erwachsenen ab 16, da es darin um Tod und Nachtodgedanken geht und die deutlich bessere Englisch Originalfassung relativ schwer zu lesen und verstehen ist.

Marvin Fendt, Q11

4. Metro 2033 – Dmitry Glukhovsky



Nach einem verheerenden Atomkrieg haben sich die Letzten Überlebenden der Menschheit in die U-Bahnschächte zurückgezogen. Unter ihnen auch der junge Artjom, welcher an einer äußeren Station der Moskauer U-Bahn namens WDNCh lebt. Die Station wird von einer neuen Mutanten Rasse namens "Die Schwarzen" bedroht. Als eines Tages ein Soldat namens Hunter auftaucht, wird Artjom von ihm beauftragt zur Polis zu Reisen. Doch der Weg dorthin ist nicht immer einfach...

Metro 2033 ist ein sehr dicht geschriebenes Buch und ist eine Empfehlung für alle über 14 Jahren, die einem Horror/Dark-Fiction Buch in einer Postapokalyptischen Welt nicht abgeneigt sind.

Maximilian Micko, Q11

5. Die Tribute von Panem – Suzanne Collins



Nordamerika existiert nicht mehr. Kriege und Naturkatastrophen haben das Land zerstört. Aus seinen Trümmern ist Panem entstanden, das sich in zwölf Distrikte teilt und von einer unerbittlichen Regierung geführt wird. Alljährlich finden dort besondere Spiele statt- eine Art Wettstreit, der über das Fernsehen im ganzen Land ausgestrahlt wird und für den jeder Distrikt zwei Jugendliche zu stellen hat. Die Regeln sind einfach und grausam: Es darf nur einen Überlebenden gegeben. Als ihre kleine Schwester ausgelost wird, meldet sich die sechzehnjährige Katniss, ohne zu zögern, an ihrer Stelle, und an der Seite des gleichaltrigen Peeta nimmt sie den Kampf ums Überleben auf. Sie beide wissen, dass es nur einen Sieger geben kann. Allerdings scheint das Peeta nicht zu kümmern, denn er rettet Katniss das Leben. Vielleicht sind seine

Gefühle ihr gegenüber doch nicht nur gespielt, um das Publikum vor den Bildschirmen für sich einzunehmen. Katniss weiß nicht mehr, was sie glauben darf-und vor allem nicht, was sie selbst empfindet...

Das Buch empfehle ich jedem, der Fantasy Geschichten mag und an neuen, unvorstellbaren Geschichten interessiert ist. Es ist sowohl für Jungen, als auch für Mädchen geeignet, wobei es allerdings, aufgrund der vorhandenen Liebesgeschichte, bei Mädchen besser ankommt.

Aber man sollte es unbedingt gelesen haben, denn es ist ein sehr gut geschriebenes und spannendes Buch.

Aileen Maur, Q11